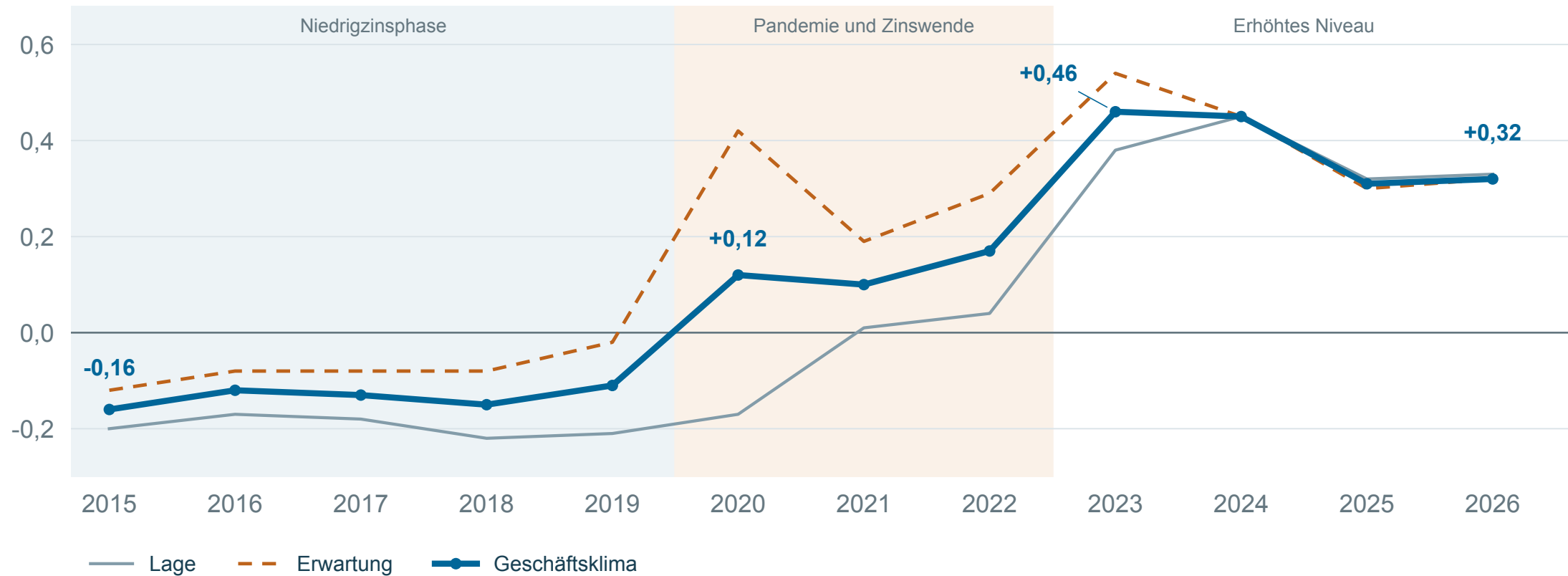


Das Barometer im Verlauf seit 2015

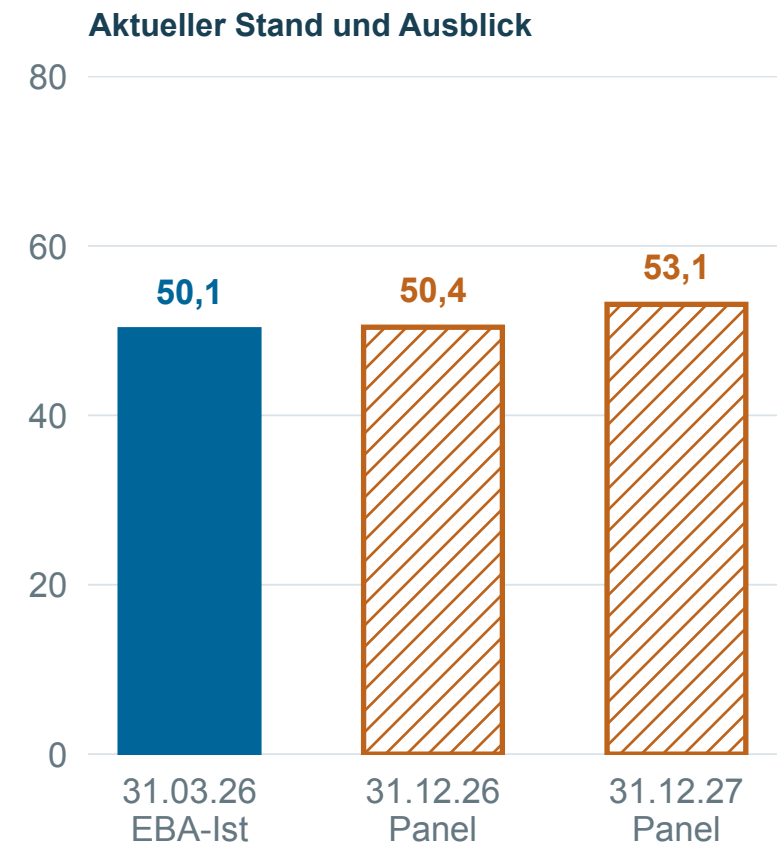
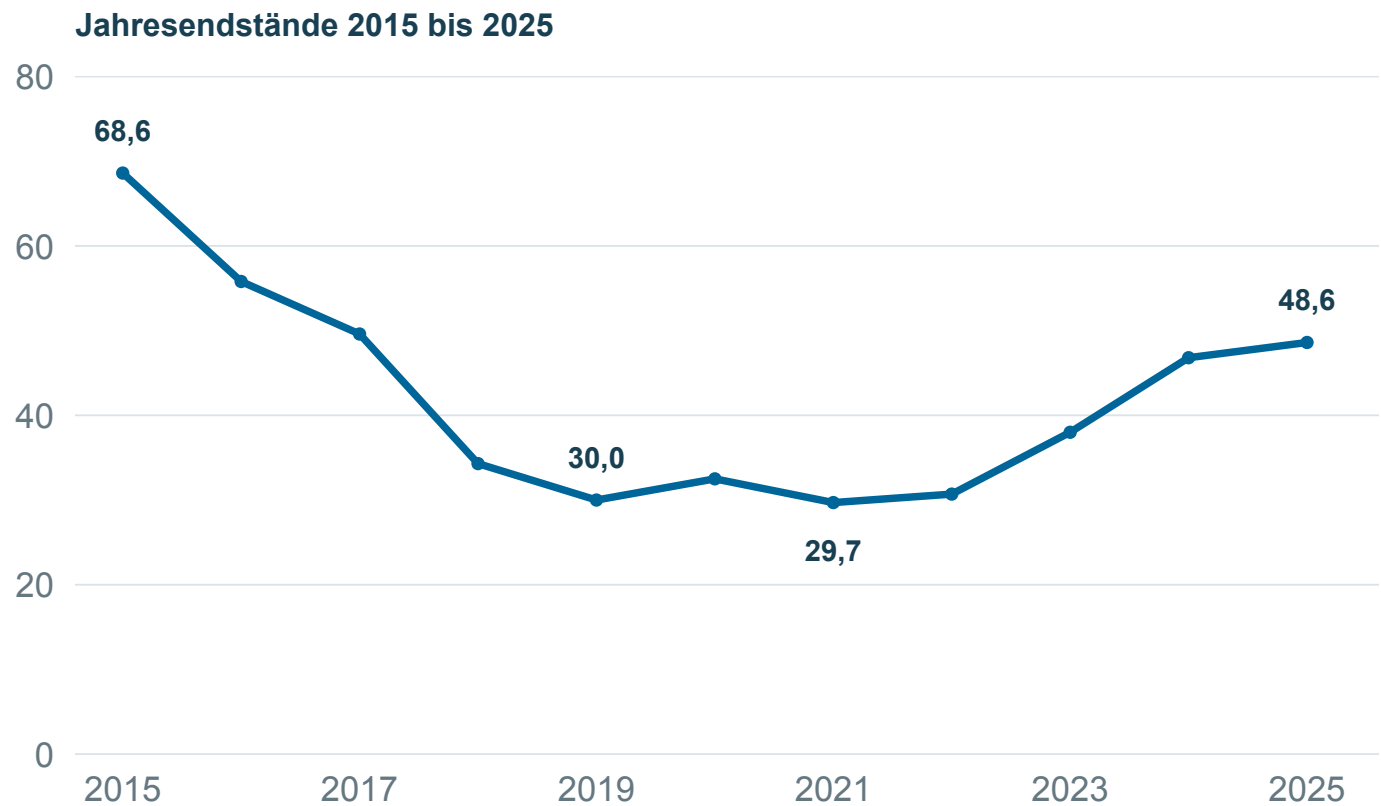
Geschäftsklima, Lage und Erwartung des deutschen NPL-Markts



Skala -1 bis +1. Positive Werte stehen für einen aktiveren NPL-Markt aus Käufersicht.
Ab Herbst 2023 werden „nicht betroffen“-Antworten aus der Berechnungsbasis herausgenommen.

NPL-Bestände und Erwartungen bis Ende 2027

Notleidende Kredite deutscher Institute in Milliarden Euro

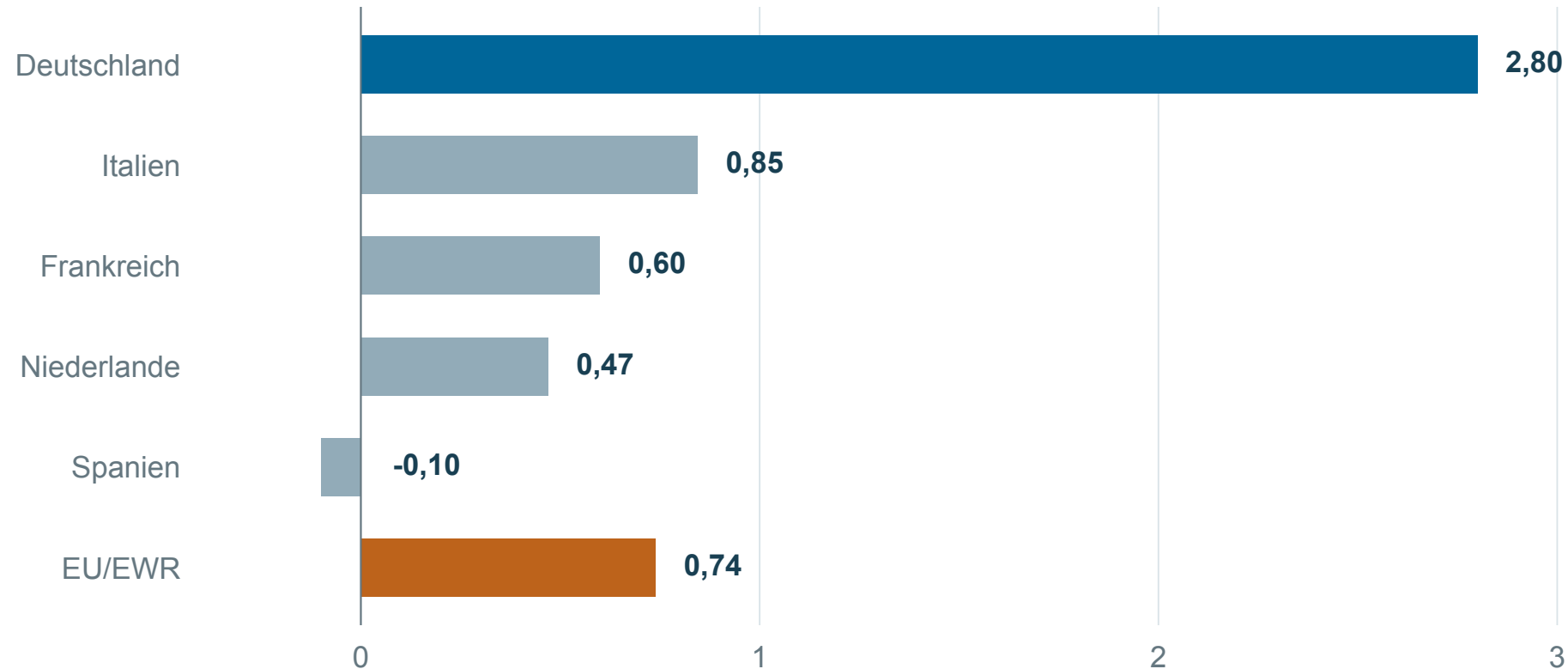


2015–2025: Jahresendstände; 2015/16 aus NPL-Quote × Gesamtkreditvolumen abgeleitet. EBA-Stichprobe deutscher Institute.
2026-Ist: 31.03.2026. Erwartungen: 31.12.2026 und 31.12.2027; Befragung Januar–Mai 2026.

Quellen: EBA Risk Dashboard; BKS / Frankfurt School, NPL-Barometer 2026, Kapitel 3 und 7.

Deutlicher Branchenabstand in Deutschland

Differenz der NPE-Quoten in Prozentpunkten am 31. Dezember 2025

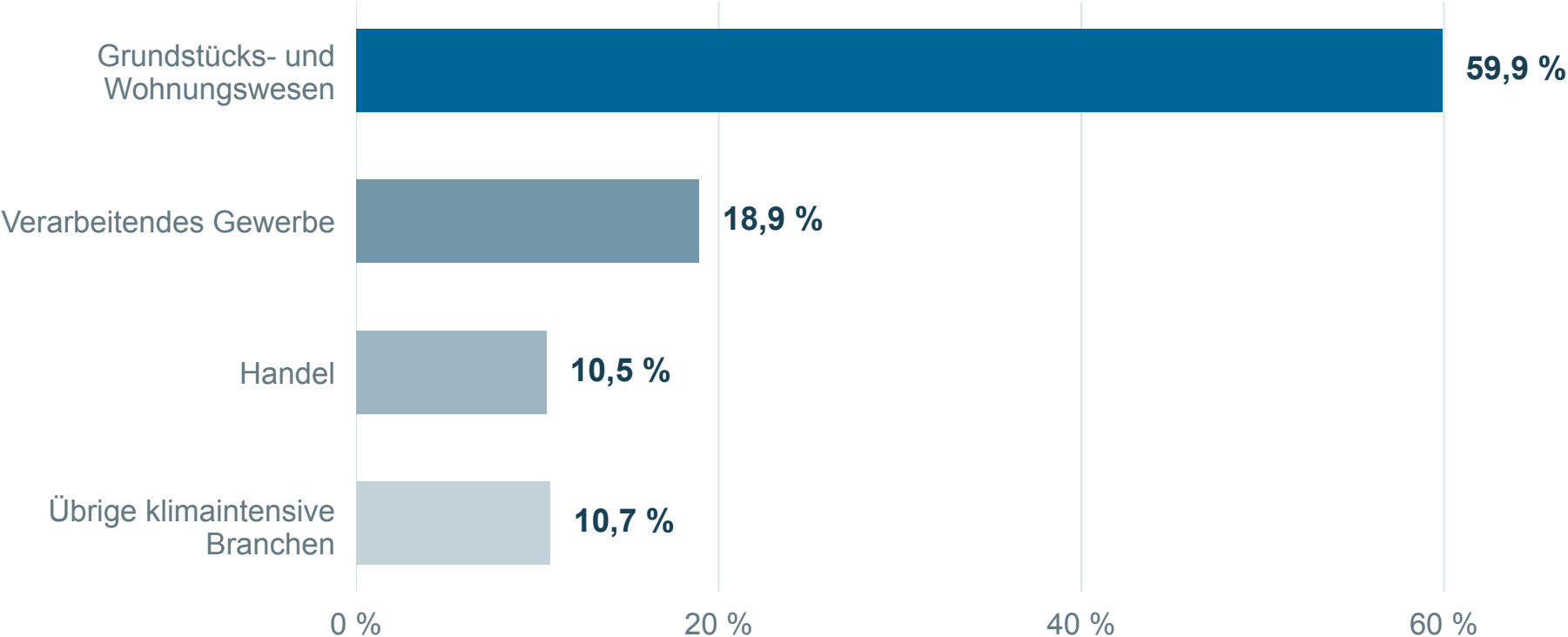


NPE-Quote in Sektoren mit hohem Beitrag zum Klimawandel (NACE A–H und L) minus Quote der übrigen Sektoren.
Bankbuch gegenüber nichtfinanziellen Unternehmen; ausgewählte Länder und EU/EWR-Aggregat.

Quelle: EBA ESG Risk Dashboard, Data Annex Q4 2025, Indikator ESG_6; Auswertung BKS.

Immobilien prägen den ESG-Branchenbefund

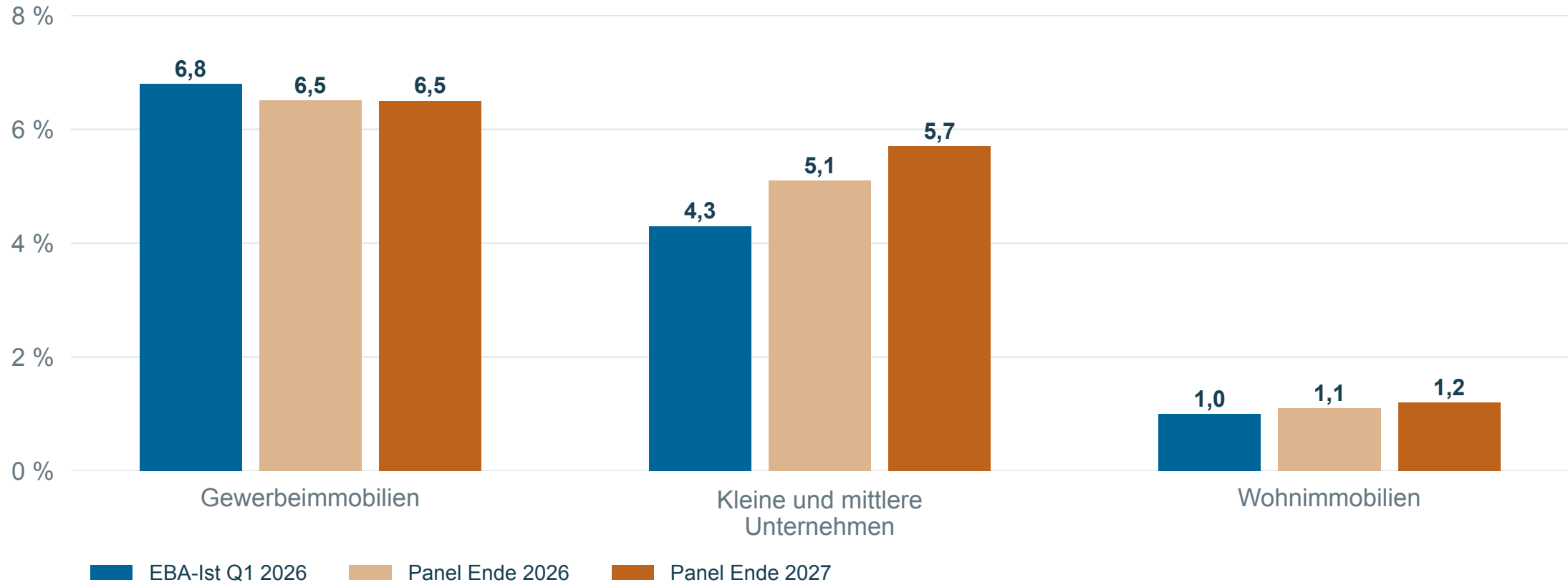
Anteile an den NPEs in klimaintensiven Sektoren der sieben Institute am 31.12.2025



Sieben auswertbare deutsche Institute: Deutsche Bank, Helaba, Commerzbank, DZ BANK, pbb, BayernLB und DekaBank.
Quotenabstand aus zusammengefassten Beständen: 3,43 Pp.; EBA-Deutschlandaggregat: 2,8 Pp. (andere Bankenkreise).
Branchenanteile aus gerundeten Beträgen; Quotenabstand aus ungerundeten Offenlegungsbeträgen.
Quelle: Pillar-3-ESG-Offenlegungen, EU ESG Template 1; NPL-Barometer 2026, Kapitel 5, Tabelle 12; BKS.

Bei KMU erwartet das Panel steigende NPL-Quoten

NPL-Quoten nach Kreditsegment in Prozent

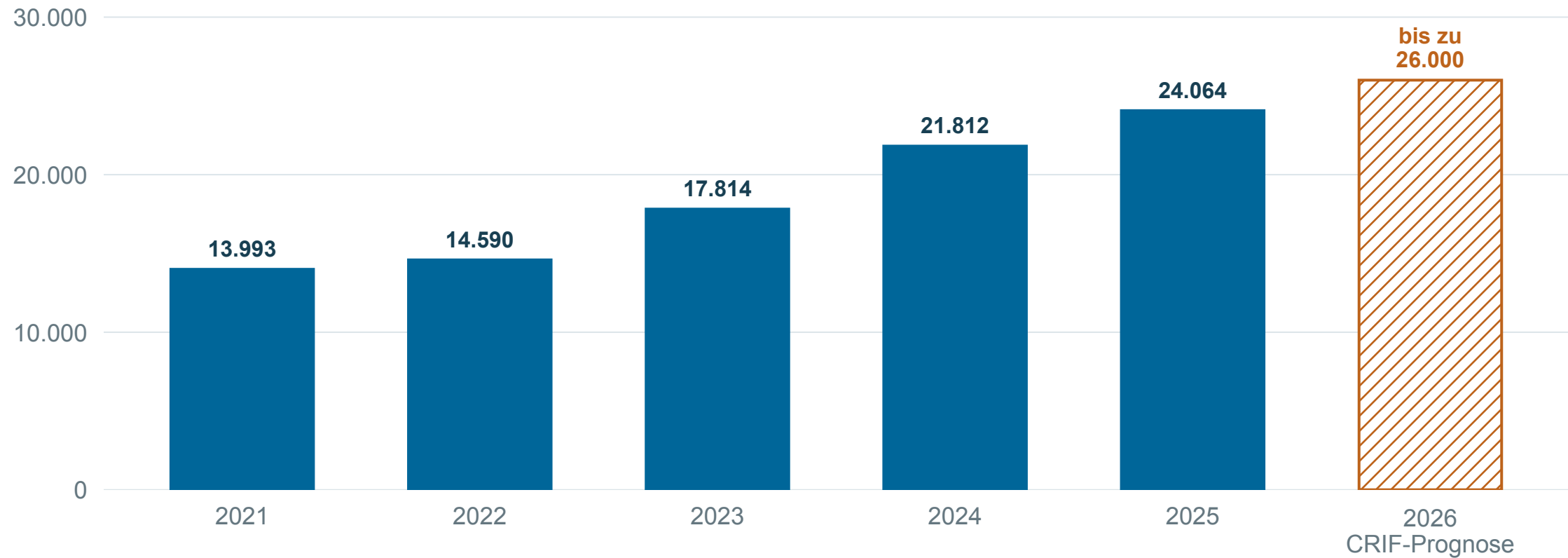


Ist: 31.03.2026. Panel-Erwartungen: jeweiliges Jahresende; Befragung Januar–Mai 2026.
Quoten beziehen sich jeweils auf das Kreditvolumen des Segments. Segmente sind nicht addierbar.

Quellen: EBA Risk Dashboard Q1 2026; BKS / Frankfurt School, NPL-Barometer 2026, Kapitel 7.

CRIF erwartet bis zu 26.000 Insolvenzen

Unternehmensinsolvenzen in Deutschland pro Jahr

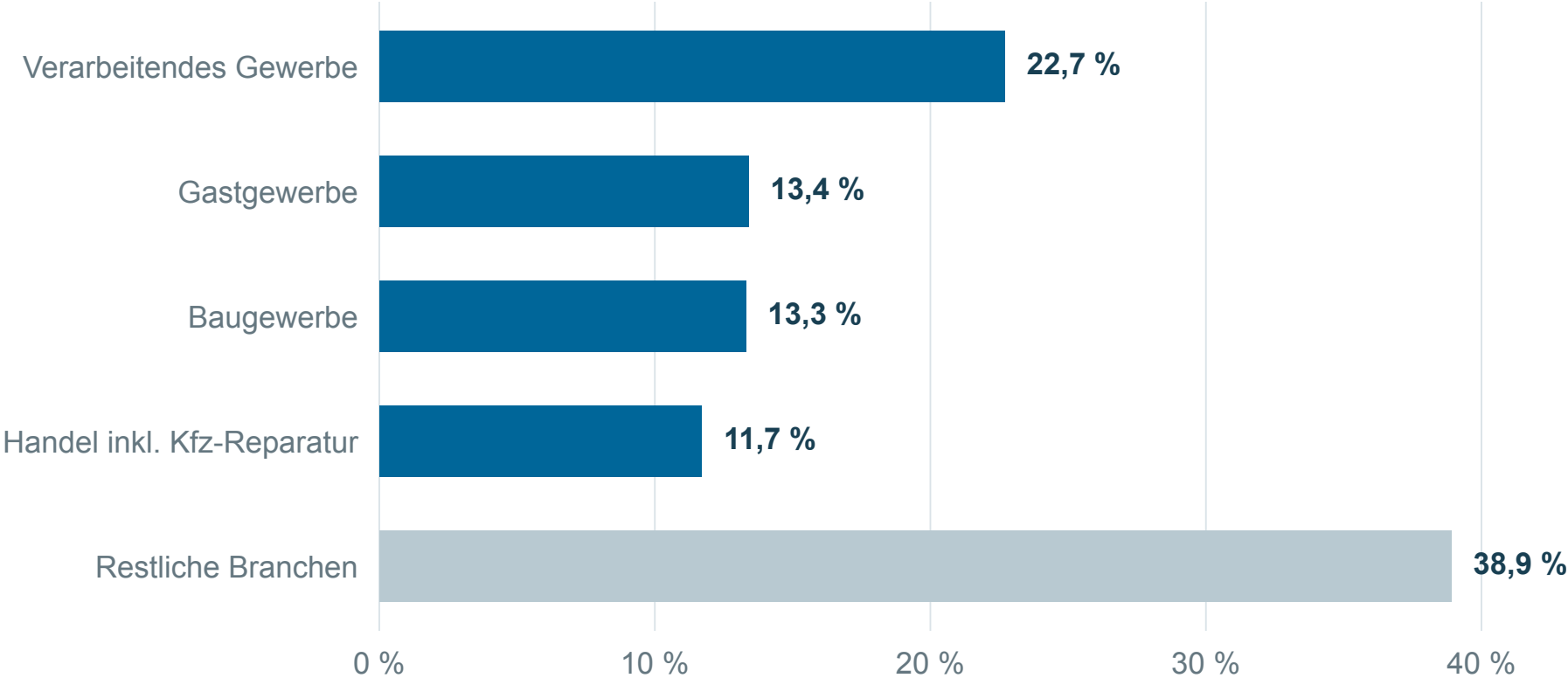


2021–2025: beantragte Unternehmensinsolvenzen, statistisch erfasst bei der ersten gerichtlichen Entscheidung.
2026: CRIF-Prognose von bis zu 26.000 Fällen; kein Jahres-Istwert.

Quellen: Destatis, Unternehmensinsolvenzen 2021–2025; CRIF Deutschland, Nachlieferung September 2026.

Vier Branchen vereinen rund 61 Prozent der Fälle

Anteile an den Unternehmensinsolvenzen im ersten Halbjahr 2026

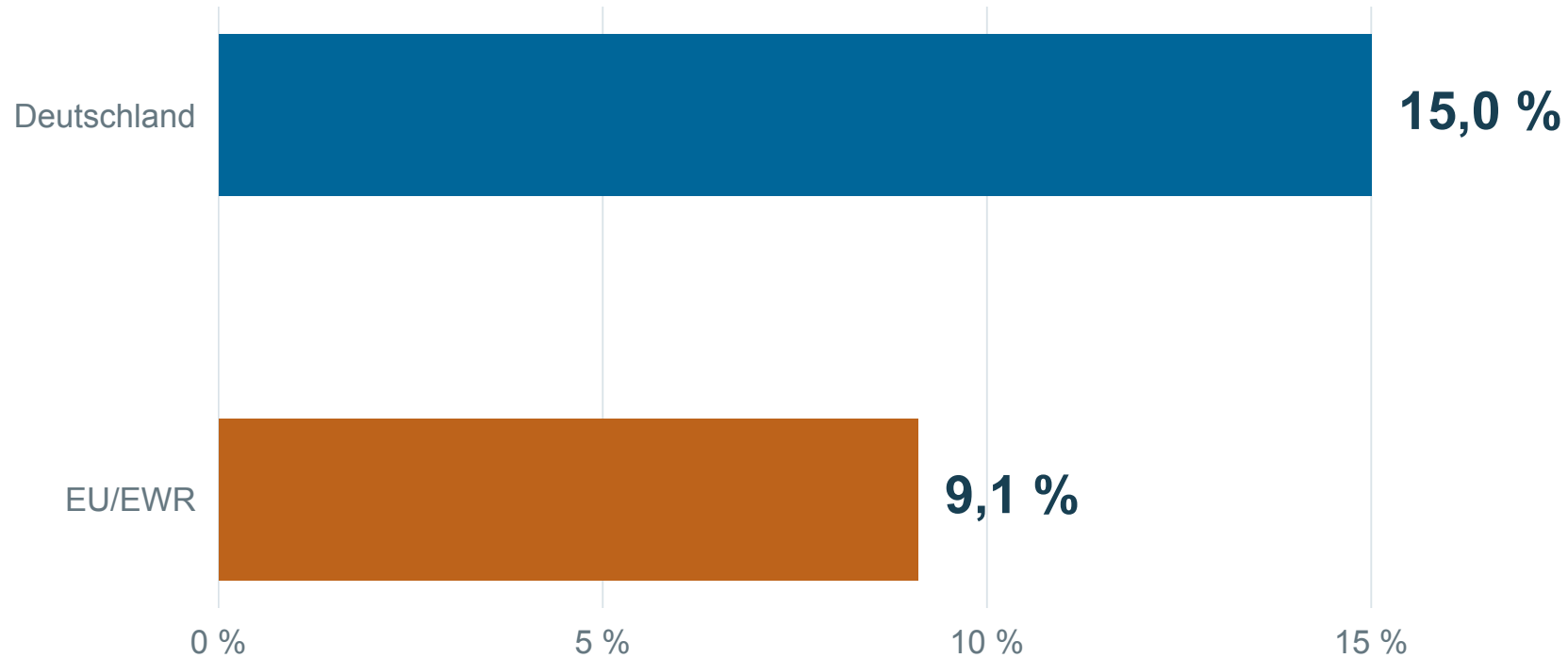


Verteilung der Insolvenzfälle nach Branchen im ersten Halbjahr 2026.
Die Anteile sind keine Insolvenzquoten innerhalb der jeweiligen Branche.

Quelle: CRIF Deutschland, Nachlieferung September 2026; restliche Branchen als Differenz zu 100 % berechnet.

Stage 2 als Signal für die weitere Kreditqualität

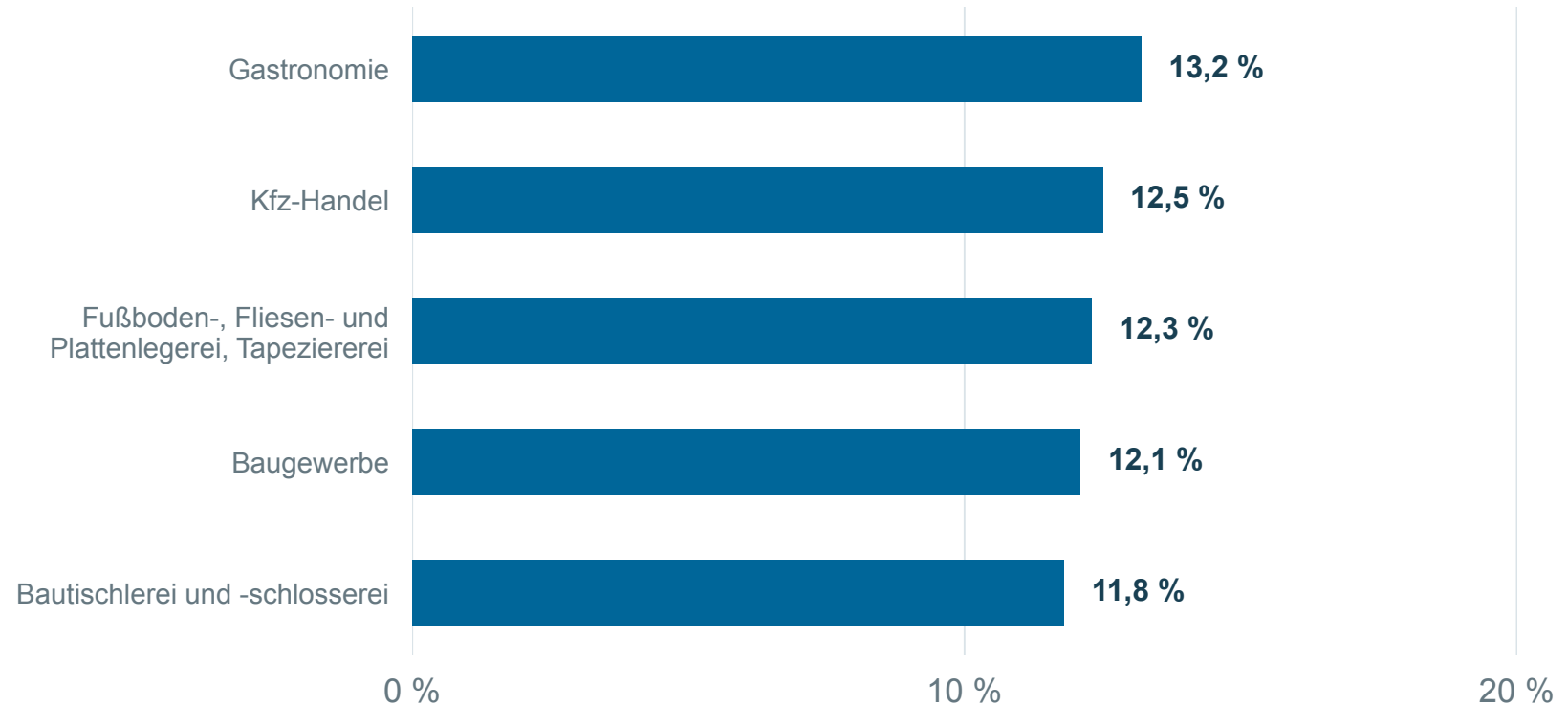
Stage-2-Quote am 31. März 2026 in Prozent



Anteil der Stage-2-Kredite an den zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Krediten der jeweiligen EBA-Stichprobe.
Stage 2 kennzeichnet einen signifikanten Anstieg des Kreditrisikos seit Erstansatz; mögliche Übergänge zu Stage 3 beobachten.

Gefährdungsquoten innerhalb der Branchen

Anteil als insolvenzgefährdet eingestufter Unternehmen in Prozent



CRIF-Bonitätsindex 4,5–6,0. Branchen können sich überschneiden; Werte nicht addieren.
Gefährdungseinstufung, keine Quote tatsächlich eingetretener Insolvenzen.

Quelle: CRIF Deutschland, Nachlieferung zur Pressekonferenz, September 2026.

CRIF erwartet 110.000 Privatinsolvenzen 2026

Halbjahresstand und Jahresausblick

Erstes Halbjahr 2026

54.900

+4,5 % gegenüber H1 2025

CRIF-Prognose Gesamtjahr 2026

110.000

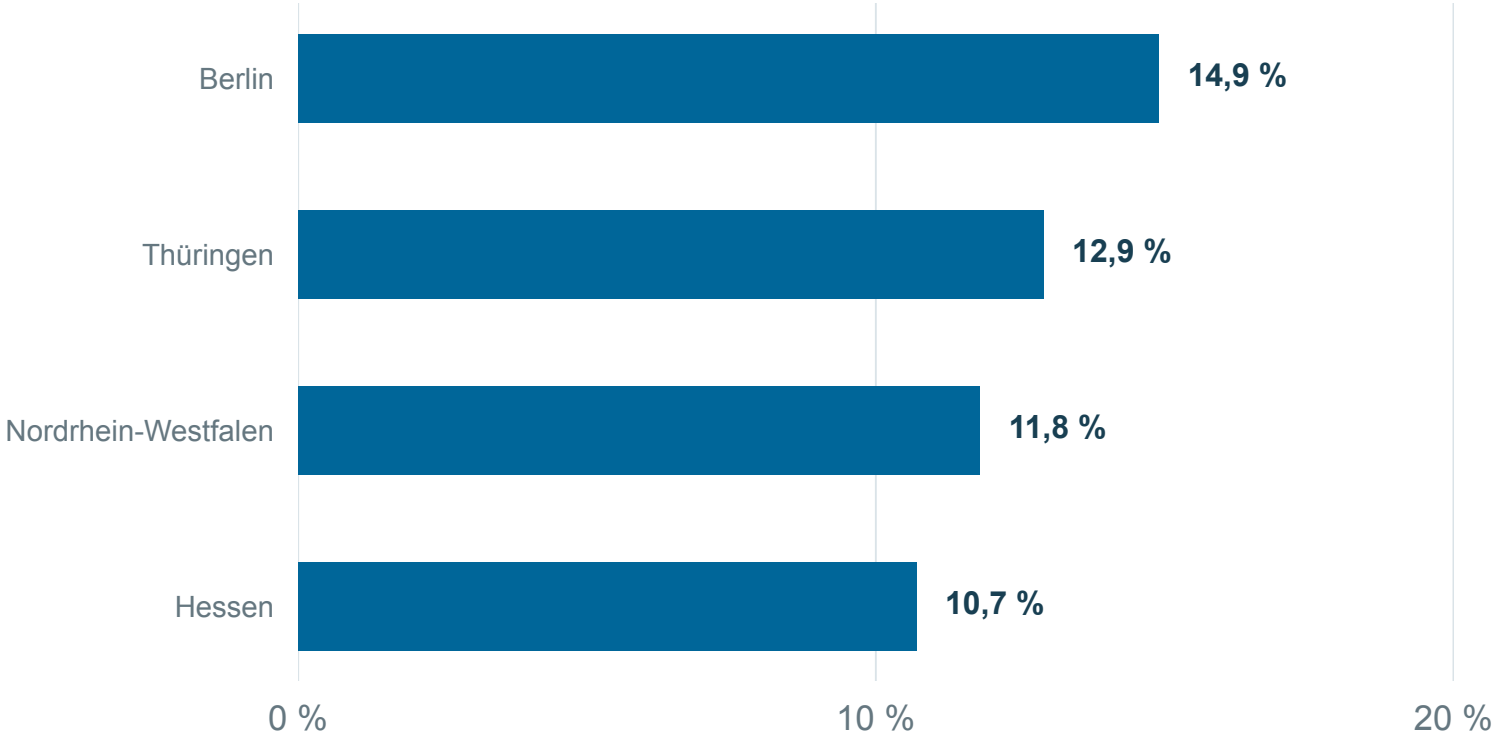
2025: knapp 108.000 Fälle

Halbjahres-Ist und Jahresprognose sind getrennte Größen. CRIF-Privatinsolvenzen sind weiter gefasst als die amtliche Kategorie Verbraucherinsolvenzen.

Quelle: CRIF Deutschland, Nachlieferung zur Pressekonferenz, September 2026.

Gefährdungsquoten in ausgewählten Ländern

Anteil als insolvenzgefährdet eingestufter Unternehmen im September 2026

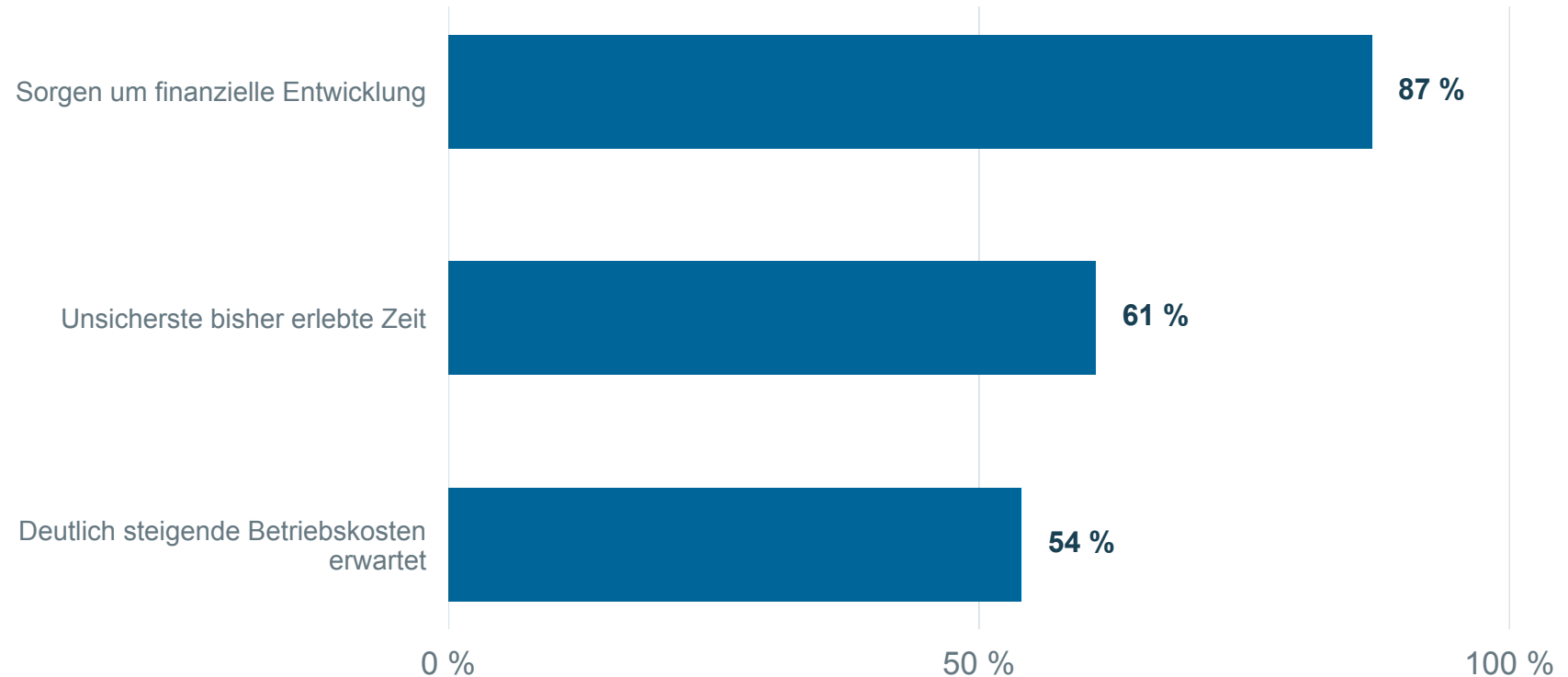


Ausgewählte Bundesländer, keine vollständige Rangliste. CRIF-Bonitätsindex 4,5–6,0.
Nordrhein-Westfalen: 74.800 Unternehmen als gefährdet eingestuft.

Quelle: CRIF Deutschland, Nachlieferung zur Pressekonferenz, September 2026.

Unternehmen berichten hohe Unsicherheit

Anteile der befragten deutschen Unternehmen in Prozent



Finanzielle Entwicklung und Betriebskosten: kommende zwölf Monate.
Stichprobengröße und Feldzeit wurden nicht mitgeliefert; Aussagen aus einer Umfrage.

Quelle: CRIF Deutschland, Nachlieferung zur Pressekonferenz, September 2026.